

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

impra[®]lan-Nadelholzöl 5520

Wasserbasierendes, schnell trocknendes Öl für Nadelhölzer.

Anwendungsgebiete	Endbeschichtung für hochwertige Holzbauteile im Innenbereich, wie Türen und Paneele, Holz/Alu-Fenster sowie Fensterinnenseiten.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Lichtecht, blockfest und wasserdampfdurchlässig• Ergibt matte, natürliche Oberflächen mit leichter Anfeuerung• Milder Eigengeruch• Hohe Wasser- und Kratzfestigkeit• Geprüft nach DIN EN 71-3 „Sicherheit von Spielzeug“• Dichte ca. 1,045 g/cm³ bei 20° C
Zusammensetzung	Acrylate, Öl-Zusätze, Glykole, Additive, Konservierungsmittel, Wasser, Amin
Farbton	0000-Farblos
Glanzgrad	Tuchmatt
Verpackung	20 ltr.-Gebinde und 120 ltr.-Fass.
Anwendungsverfahren	Spritzen (Airless/Airmix).
Aufbringmenge	ca. 180 - 250 ml/m ² in 1 Arbeitsgang. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probestfläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra [®] lan-Grund I100 oder impra [®] lan-Grund G300 vor Bläue und Pilzbefall schützen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.
Verarbeitungshinweise	<u>Allgemeines</u> Nach den Richtlinien für Fensterbeschichtungen, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz sowie der VOB, sind Holzbauteile vor Einbau in Gebäuden allseitig mit mindestens einer

	<p>Grund- und Zwischenbeschichtung (Trockenschichtdicke mindestens 30/50 µm) zu versehen. Dichtungen an Fenster und Türen müssen acrylatverträglich sein.</p> <p><u>Spritzverfahren</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Verfahren</th> <th colspan="2">Düsengröße</th> <th rowspan="2">Spritzdruck in bar</th> <th rowspan="2">Max. Nassfilmstärke in µm</th> </tr> <tr> <th>in inch</th> <th>in mm</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Airless</td> <td>0,011- 0,013</td> <td>0,28- 0,33</td> <td>ca. 120</td> <td>250</td> </tr> <tr> <td>Airmix</td> <td>0,011- 0,013</td> <td>0,28- 0,33</td> <td>ca. 100</td> <td>250</td> </tr> </tbody> </table>	Verfahren	Düsengröße		Spritzdruck in bar	Max. Nassfilmstärke in µm	in inch	in mm	Airless	0,011- 0,013	0,28- 0,33	ca. 120	250	Airmix	0,011- 0,013	0,28- 0,33	ca. 100	250
Verfahren	Düsengröße		Spritzdruck in bar	Max. Nassfilmstärke in µm														
	in inch	in mm																
Airless	0,011- 0,013	0,28- 0,33	ca. 120	250														
Airmix	0,011- 0,013	0,28- 0,33	ca. 100	250														
Trockenzeit	<p>Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde</p> <p>Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.</p>																	
Verdünnung	Falls erforderlich mit Wasser.																	
Beschichtungsaufbau	<p><u>Zweischichtsystem:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ca. 100 ml/m² impra[®]lan-Grund I100 • Zwischenschliff • 180-250 ml/m² impra[®]lan-Nadelholzöl S520 																	
Reinigung der Arbeitsgeräte	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, nicht eintrocknen lassen.																	
Anwendungseinschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.																	
VOC-Gehalt (g/L)	6 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L																	
CLP-Verordnung	<p>impra[®]lan-Nadelholzöl S520 ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.</p> <p>Signalwort: entfällt</p> <p>Piktogramm: entfällt</p>																	
Arbeitssicherheit	<p>Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten.</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.</p> <p>Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.</p>																	
Lagerung/Transport	<p>Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebände so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren.</p> <p>RID/ADR: Entfällt.</p>																	

Umweltschutz	impralan®-Nadelholzöl S520 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2015-09-01 Me